



Steinbeißer Nachrichten

TCRX e.V.

Ausgabe 45

vom Nov 2004

www.tauchen-xanten.de

Highnoon bei VIPS

Was versteckt sich denn nun wieder hinter dieser Überschrift? Ich will Euch nicht auf die Folter spannen: nichts anderes als das jährliche Treffen der niederrheinischen Tauchvereine. Diesmal waren wir der einladende Verein und es sind wieder einige bekannte Gesichter dabei gewesen, einige die abgesagt hatten, aber auch einige, die komplett neu dazu gestoßen sind, so wie die Ein-Mann-Abordnung vom TuS Gahlen und – besonders erfreulich und erstmalig – vom TC Alpen. Des weiteren war der Verein Wesel, Geldern und Goch anwesend. Ihr fragt Euch sicherlich, was ein solches Treffen für einen sittlichen Nährwert hat. Schon beim ersten Treffen stand bei allen der Wunsch nach Öffnung und etwas engerem Zusammenrücken. Hier und da hat es auch einiges gebracht, wie wir es selbst in positiver Weise vor allem mit dem Gelderner Verein erfahren haben. Auch ist der Erfahrungsaustausch über Vereinsinterne Angelegenheiten für alle Beteiligten immer sehr

aufschlussreich. Gerade für uns interessant sind die Pläne des Tauchvereins Mobula, in dessen Führungsspitze sich einiges getan hat, nachdem Rainer Schlömp dort die Funktion des 1. Vorsitzenden



eingenommen hat. Er vertritt im Gegensatz zum alten Vorstand – so wie wir – die Öffnung gegenüber anderen Vereinen, hat allerdings noch mit „alten Zöpfen“ zu kämpfen. Aber es scheint sich was zu tun. Im Moment ändert sich allerdings für uns kurzfristig noch nichts. Interessant für Nutzer des Menzelter Sees: hier ist offensichtlich eine Erweiterung in Richtung Ginderich geplant. Von Gahlen war zu hören, dass dieser Verein – sei er auch noch so klein – den Zugriff auf eine Druckluftkammer hat, die man gegen Zahlung natürlich mieten kann. Der Sportverein

Gahlen verfügt aufgrund eines speziellen Sponsors über reichlich Knete, allerdings fehlt es ihm an nutzbaren Tauchgewässern. Naja – man kann nicht alles haben. Aus Richtung Goch kam nochmals

der Hinweis, dass man sich sehr gerne stärker öffnen würde, dieses aber aufgrund der Pachtverhältnisse nicht

Bronze Termine im Januar
15./16. – 22./23. – 29./30.

Silber/Gold Termine im März:
5./6. – 12./13. – 19./20.

HLW Im Februar
20. von 10 – 14 Uhr (8,- Kosten)

Orientierung im April
16./17.

Gruppenführung im April
23./24.

Im Vereinsheim Geldern –
Anmeldung: plica@t-online.de

kann (Es war vor 2 Jahren eine offizielle Einladung aller befreundeten Tauchvereine angedacht, die deswegen nicht zustande kam). Kleine Gruppen sind jedoch immer gerne gesehen. Jeweils Mittwochs ab 19:00 Uhr ist am Wisseler See offiziell dort das Vereinstreffen der Taucher, zu dem natürlich auch Taucher aus anderen Vereinen gern gesehen sind. Geldern – vertreten durch Manfred Plica – hatte zu verkünden, dass man in 2005 sowohl die Bronze und Silberkurse, als auch den Goldkurs ausrichten werde (Termine s.u.). Wer also sich in 2005 zur Ausbildung bewegen fühlt, kann sich direkt bei Manfred Plica anmelden – email: plica@t-online.de. Es werden auch HLW Kurse sowie Brevets angeboten. Weitere Themen gingen sehr in Richtung Haftung, Ausbildung etc. Das nächste Treffen in 2005 wird vom Weseler Verein organisiert.

Eine Wahnsinnstruppe

Vollgepackt mit Terminen: der 13.11.! Gleich um 10:00 ging's los. Unbeaufsichtigt hatte sich Jürgen (Gertz) mit seinen 2 historischen Traktoren über den Schotterhaufen hergemacht, den er schon Tage vorher vor dem Tor deponiert hatte. 25 to herrliche Schlacke in freundlichstem Anthrazit – Ein innerer Vorbeimarsch für erwachsene Kinder, die sich nicht rechtzeitig genug im



Man at work



KL - Traktor-Handschuhe



Sandkasten haben austoben können. Wenn man früher nur kleine Siko oder Matchbox-Traktoren in frisch angemachten Modder in homöopathischen Mengen herum manövrieren konnte, so war hier die Gelegenheit, sein angesammeltes Wissen auf breiter Ebene auszuprobieren. Und wenn man nur in das Gesicht von Jürgen schaute, wurde gleich klar, hier fühlt man sich als Mann noch richtig wohl. Nun ja –allerdings mussten wir feststellen, dass auch diese Domäne zu bröckeln beginnt, als Roswitha – bestückt mit Schaufel und Harke – mit nicht weniger strahlenden Augen und mit wachsender Begeisterung den Schotter zu verteilen begann. Ziel der Übung: eine wunderschöne begradigte Fläche im unteren Bereich zum Parken und matschfreien Umziehen. Tja – was soll ich Euch sagen? Ein echt eingespieltes Team hat sich da getroffen. Absolut unspektakuläres Arbeiten. Der ganze Akt war innerhalb von 2 Stunden erledigt. Keine besonderen Vorkommnisse. Allerdings hat's allen Spaß gemacht. Und ein paar schöne Fotos sind auch dabei zustande gekommen. Einfach mal genießen!

Und gleich ging's weiter

Denn um 14:00 Uhr war Abtauchen angesagt. Aber zwischenzeitlich gab's noch ein paar ruhige Minuten. Für unsere Männer-Domänen-Knackerin eine geruhsame



einfach schön...



mit und ohne Passagiere...

Ruderbootpartie (s. Foto) und dann einfach ein wenig Zeit um unseren neuen Bootssteg nochmals genau unter die Lupe zu nehmen (ebenfalls Foto) ist er nicht schön geworden?!?! Doch dann war's plötzlich aus mit der Gemütlichkeit, als es dann endlich von Abtauchern zu strömen begann. Alle 10

Minuten strömte jemand – und vor allem ganz zu Beginn – Michael mit selbst gebruzzelter Erbsensuppe. Das hat dann doch wohl alle angelockt. Und dann war doch noch ein erkleckliches Häufchen zusammen

gekommen. „Hast du Deine Tauchklamotten dabei?“ war die meist gestellte Frage, die jedoch verdächtig häufig negativ beantwortet wurde. „bin mit dem Auto da – muss trocken bleiben!“ oder „Helmut taucht heute für mich.“ Waren da noch die akzeptablen Entschuldigungen. „Und



so stunse inne Kaffeepott und kloppten sich den Kaffe inne Kopp.' Wenigstens hatte sich bei allen wohl das schlechte Gewissen gemeldet, als der Paparazzi das erste Gruppenfoto machen wollte.



ohne Kommentar!



Aber ich erwisch Euch doch!

Nachdem sich auch die allerhärtesten Cracks hinter ihrem Kaffeepott oder Erbsensuppenteller verbarrikiert hatten, kam dann doch noch der Lichtblick: Verspätet, aber nicht zu spät: Ralf, Ludger, Siggie und... Helmut! Ehrenrettung! Und dafür bekam Helmut gleich eine Vorab-Belohnung (s. Foto nächste Seite) Hab ich jemanden vergessen? Na, dann war's ja doch noch ein stilechtes Abtauchen!



Wesel – schaden kann's nix!
 Enorm der Andrang: 10 Xantener – 2 Weseler. Das Beste aber: unser Ralf selbst auf der Schulbank!

Einfach ein herrlicher Anblick. Nun ja – richtig schwitzen musste er ja

notfalls könnt' ich auf's Tauchen verzichten

Nitrox-Seminar am 20.11.

Unser „erster“ rührte schon seit Monaten die Werbetrommel: „Nitrox ist die Zukunft!“ Also auf nach

nicht. Eine Krähe hackt der anderen ja kein Auge aus! Ok. Ok! Die Materie hat er auch gut beherrscht. So wie alle, die die Prüfung mit geschrieben haben. Aus dem Stand heraus alle bestanden! Glückwunsch! Übrigens wird der Kompressor in Wesel im kommenden Jahr

auf Nitrox umgebaut. Er wird dann in weitem Umkreis der einzige sein. Wie zu erfahren war, wird weltweit verstärkt das Nitroxtauchen angeboten und auch der VdST propagiert immer mehr diese Art des Tauchens. Vor allem aus Sicherheitsgründen. Kann nicht verkehrt



etwas unscharf – aber wenn wundert's

sein, sich damit zu beschäftigen.

Nikolaus-Treffen

Findet wieder im bekannt gemütlichen Rahmen in unserer Stammkneipe bei Vips statt. Am 11.12. um 17:00 soll seine Heiligkeit persönlich eintreffen (wir hoffen, in diesem Jahr nur in einfacher und nicht gleich dreifacher Ausfertigung)

Bzgl. des Bronzekurs stehen noch Verhandlungen zwischen Wesel und Geldern aus. Nach Möglichkeit wird der Bronzekurs von Wesel durchgezogen, da dort im gleichen Zug damit verbunden auch die ATL-Ausbildung stattfinden soll. Es werden noch händeringend Bronzeaspiranten - auch - und vor allem - aus Xanten gesucht. Einer von den ATL's (ich weiß nicht was mich gebissen hat) bin ich!!!

Winterfest

Ist am 29.1.2005!!!!

Alle anderslautenden Nachrichten stammen aus dem Untergrund und sind ungültig!
 Wie im letzten Jahr, bitten wir um möglichst frühe Anmeldung und Bezahlung eine Kostenpauschale von 10,- Euro/Person. Anmeldung (und Zahlung!) beim Vergnügungsausschuss (Berit, Roswitha, Georg Krebber, Michael, Ulli) noch vor Weihnachten, da nach Weihnachten fast alles in Urlaub ist. Gefeiert wird im Keller von Neumaier. Der Abend steht unter dem Motto „Mexico“. Es gibt noch einen kleinen Zuschuss aus dem letzten Jahr. Mit den 10,- Euros werden wir wohl fürs Essen klar kommen. Getränke müssen selbst gezahlt werden.